

PRESSEINFORMATION

Zukunftslabor Fachhandel: Gewinner stehen fest

Am Vorabend der BODAN Hausmesse gab die Fachjury des Zukunftslabors die Gewinner des Ideenwettbewerbs bekannt. 20 Bio-Läden werden ab November Modell-Projekte für den Bio-Fachhandel von morgen entwickeln – ermöglicht und begleitet von BODAN und einem breiten Bündnis wertorientierter Hersteller.

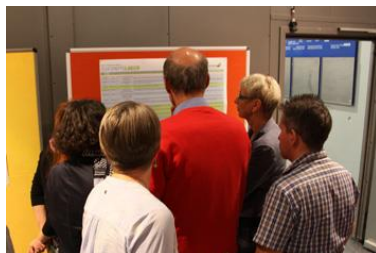
Überlingen/Friedrichshafen, 31.10.2019 | Die Jury des Zukunftslabors Fachhandel nutzte das große Come-Together am Vorabend der BODAN Hausmesse in Friedrichshafen, um vor gut 500 Gästen aus der Bio-Branche die 20 Gewinner des Ideenwettbewerbs bekannt zu geben. Gemeinsam mit über 20 wertorientierten Bio-Herstellern hatte BODAN den Wettbewerb ausgeschrieben. Inhabergeführte Bio-Läden konnten **innovative Ideen für die Entwicklung ihrer Laden-Marke** einreichen, um sich für das Zukunftslabor zu qualifizieren.

Nun können die 20 Gewinner ihre Ideen im Rahmen des ein Jahr laufenden Programms zu Pilotprojekten weiterentwickeln und umsetzen. Dabei kommen sie in den Genuss von **Coaching und finanzieller Förderung** im Gesamtwert von **über 50.000 Euro**.

Auf einer Klausurtagung Mitte Oktober hatte die **siebenköpfige Fachjury** mit Vertretern von Bio-Handel, Strategie-Beratung und beteiligten Herstellern die **Gewinner gekürt**. „Es war toll zu erleben, mit wie viel Unternehmungslust, Unternehmergeist und Verve die Bio-Ladnerinnen und -Ladner in die Zukunft gehen und wie vielfältig die Entwicklungspfade sind“, so Jurorin *Angelika Fetz* von „Bio bin ich“ in Dornbirn. „Wir haben intensiv diskutiert und mussten gut abwägen“, so *Fetz*. Entscheidende Kriterien seien am Ende Innovationskraft und Modellcharakter für Qualitätssteigerung im Fachhandel gewesen, aber auch die Realisierbarkeit im gesteckten zeitlichen und finanziellen Rahmen. Bio-Läden, deren Projekte es diesmal nicht auf die Gewinner-Liste geschafft hätten, sollten sich laut BODAN-Geschäftsführer *Sascha Damaschun* nicht entmutigen lassen. Das diesjährige Zukunftslabor sei ein Anfang und über Folgeformate werde bereits nachgedacht.



S. Damaschun und Jurorin Angelika Fetz überreichen Urkunden.



Blick auf die Liste der 20 Gewinner-Projekte



Die 20 Teilnehmer des ersten Zukunftslabors

Der **Zeitraumen** für das erste Zukunftslabor ist klar gesteckt. Mit einer großen **Start-Veranstaltung am 18. und 19. November** bei BODAN in Überlingen werden die Zukunftslaboranten an die Arbeit gehen. Bereits im **Juni 2020** sollen alle Projekte im Pilotbetrieb laufen, so dass erste Ergebnisse auf dem kommenden BODAN Partnerforum am 20./21. Juni 2020 vorgestellt werden können.

„Der Wettbewerb hat gezeigt, mit wie viel Herzblut unsere Kunden Bio handeln. Wir ziehen den Hut vor diesem Engagement. Und wir danken den Herstellern, für ihre starke Unterstützung, die das Zukunftslabor erst möglich macht“, so BODAN-Geschäftsführer *Sascha Damaschun*.

Die 20 Gewinner, die nun im Zukunftslabor starten:

Bio am See (Friedrichshafen)	Biowelt Schlessmann (München)
Bio Oase (Bad Wörishofen)	Böker bringt Bio (Spraitbach)
Bio-B (Oberndorf am Neckar)	Feinsinn Bioladen und Genussküche (Mühldorf)
BioBrummer (Trossingen)	Grünstreifen GmbH (Marktoberdorf)
Biokuma GmbH (Babenhausen)	Löwenzahn Naturkost (Metzingen)
Bioladen Freilassing (Freilassing)	Naturell (Lindau)
Bioladen St.Georgen (Freiburg)	NATURgenuss (Ebenhausen)
Biomarkt LaVida (Utting)	PurNatur (Kempten)
Bioritter (Schwäbisch Hall)	Regionalwert Biomarkt Breisach (Breisach)
Bio-Terra (Holzkirchen)	Steigmiller's Bio-Hofladen (Ummendorf)

Die Jury des Zukunftslabor-Ideenwettbewerbs:

Sebastian von Eltz (Isana Naturfeinkost, Eresing), Philip Plüschke (Bioplanète Ölmühle Moog, Lommatzsch), Angelika Fetz (Bio bin ich, Dornbirn), Anja Hofer (biopoint, Sigmaringen), Ernst Härter (Freising), Iris Koch (Bodan, Überlingen) und Peter Cebulla (Bodan, Überlingen).

Hersteller, die mit BODAN das Zukunftslabor möglich machen:



BODAN – Wir bewegen Bio seit 1987

Seit über 30 Jahren versorgt BODAN selbstständige Hof- und Naturkostläden mit Bio-Waren – von frischem Obst und Gemüse über Fleisch-, Käse- und Molkereiprodukte bis hin zu Kosmetik. Unser Pioniergeist ist dabei bis heute lebendig.

Mit dem Ziel nachhaltige Wertschöpfungskreisläufe partnerschaftlich zu gestalten, verbinden wir Akteure vom Acker bis zum Teller. Als Öko-Großhändler transportieren wir

nicht nur ihre Waren. Wir sind auch Werte-Botschafter und Entwicklungspartner – für Lieferanten, Kunden und Regionen.

Pressekontakt

Silva Schleider, BODAN Großhandel für Naturkost GmbH, Zum Degenhardt 26, 88662 Überlingen, Tel. +49 / 7551 / 94 79-4 37, silva.schleider@bodan.de, www.bodan.de.